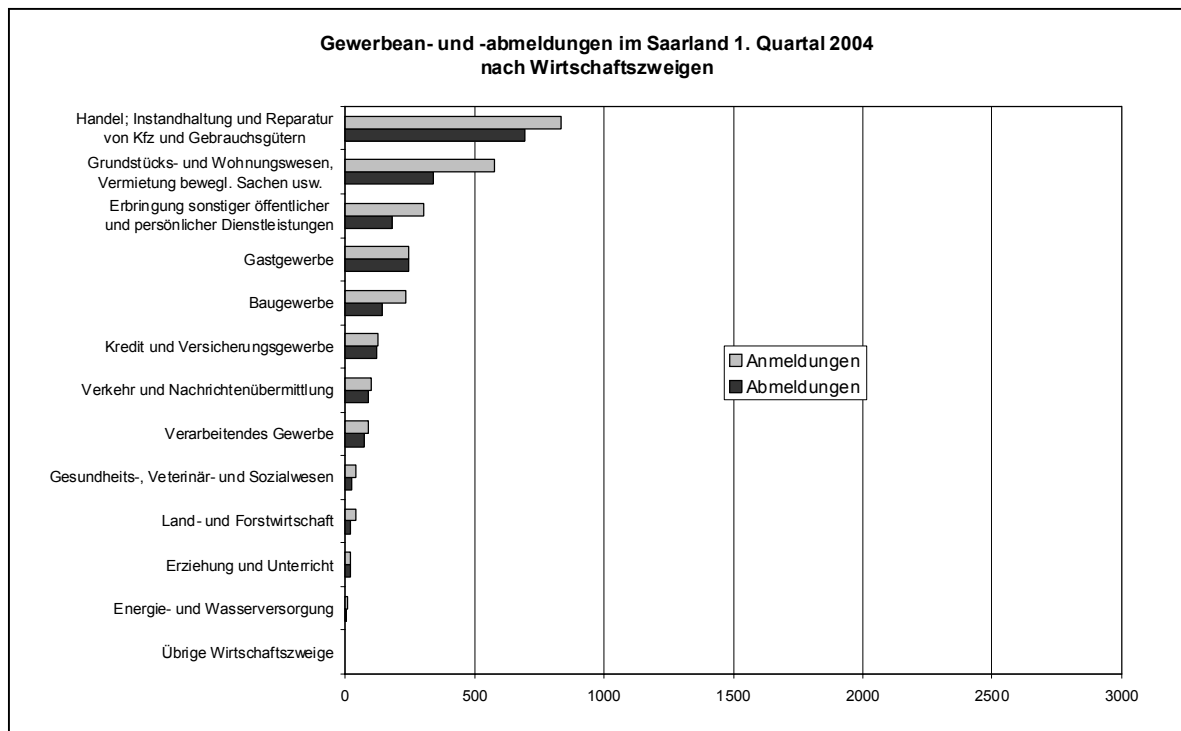


D I 2 – vj 1/2004

Gewerbeanzeigen im Saarland 1. Quartal 2004



Ausgegeben im Oktober 2004

Einzelpreis 2,80 EUR

© Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2004.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Landesamt SAARLAND, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@stala.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

Erläuterungen zur Gewerbeanzeigenstatistik

1. Rechtsgrundlagen

Mit dem „Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerberechtlicher Vorschriften“ vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3475 ff.) und der „Allgemeinen Verwaltungsvorschrift“ des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen zur Durchführung der §§ 14, 15 und 55c der Gewerbeordnung vom 14. März 1996 (GMBL Saarland S. 321 ff.) wurde eine monatliche Bundesstatistik der Gewerbeanzeigen angeordnet.

2. Statistisches Verfahren, Erhebungsbereich

Seit Januar 1996 werden die von den Gewerbeämtern dem Statistischen Landesamt überlassenen Gewerbean-, -um- und -abmeldungen nach einem bundeseinheitlichen Verfahren und in größerer Gliederungstiefe monatlich ausgewertet. Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle dem Gewerbeamt anzeigen müssen. Dieser Anzeigepflicht ist mit einem entsprechenden Meldeformular nach zu kommen.

1. Mit einer Anmeldung bei Neuerrichtung, bei Übernahme eines Betriebes durch Kauf, Pacht, Erbe, Änderung der Rechtsform und Eintritt von Gesellschaftern sowie Zuzug aus einem anderen Meldebezirk,
2. mit einer Ummeldung bei Änderung oder Erweiterung der wirtschaftlichen Tätigkeit und bei der Verlegung innerhalb eines Meldebezirks,
3. mit einer Abmeldung bei vollständiger Aufgabe des gesamten Gewerbebetriebes, teilweiser Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes, Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Änderung der Rechtsform und Austritt eines Gesellschafters sowie Verlagerung in einen anderen Meldebezirk.

Davon ausgenommen sind die Urproduktion (reine Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Gartenbau und Weinbau sowie Bergbau), die freien Berufe, Versicherungsunternehmen und die Verwaltung eigenen Vermögens.

Gewerbeanzeigen sind sowohl von natürlichen Personen (Einzelunternehmer bzw. Personengesellschaften) als auch von juristischen Personen abzugeben.

3. Definitionen

Hauptniederlassung: Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personenhandelsgesellschaften (KG, OHG) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann auch in der Wohnung des Gewerbetreibenden liegen.

Zweigniederlassung: Betrieb mit selbstständiger Organisation, selbstständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leiter Geschäfte selbstständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.

Unselbstständige Zweigstelle: Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z. B. ein Auslieferungslager), jedoch nicht die Bedingungen einer Zweigniederlassung erfüllen.

Betriebsgründung: Gründung eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle) durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person. Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, gilt als Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt.

Sonstige Neuerrichtung: Gründung einer Hauptniederlassung durch einen Kleingewerbetreibenden, die nach Art und Umfang **keinen** in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert (Nicht-Kaufmann/frau). Der Kleingewerbetreibende ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als sonstige Neuerrichtung.

Mit der Unterscheidung „Betriebsgründung“ und „Sonstige Neuerrichtung“ lässt sich das Gründungsgeschehen nur näherungsweise bestimmen, da die dieser Einteilung zugrunde liegenden Angaben sich auf den Zeitpunkt der Gewerbeanmeldung beziehen und teilweise unvollständig sind. Insbesondere kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass ein den „sonstigen Neuerrichtungen“ zugeordneter Betrieb später doch größere wirtschaftliche Aktivitäten entfaltet und dann als Betriebsgründung anzusehen wäre.

Betriebsaufgabe: Vollständige Aufgabe eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle), der von einer natürlichen Person oder einer juristischen Person oder einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) geführt wurde. Bei einer natürlichen Person gilt als Voraussetzung, dass sie ins Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

Die Unterscheidung der Abmeldungen in „Betriebsaufgabe“ und „Aufgabe eines Kleingewerbetreibenden oder einer Nebentätigkeit“ ist aus den oben für die Gewerbeanmeldungen genannten Gründen ebenfalls nur näherungsweise möglich.

4. Systematische Gliederung

Die Zuordnung nach Wirtschaftszweigen erfolgt anhand der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03), die der europäischen Systematik (NACE) entspricht.

1 Gewerbeanzeigen^{*)} im Saarland nach Wirtschaftsbereichen 1. Quartal 2004

WZ-Nr.	Wirtschaftsgliederung Kreis	Anmeldungen				Abmeldungen			
		insgesamt		darunter Neuerrichtungen ¹⁾		insgesamt		darunter Aufgaben ²⁾	
		Anzahl	Ver- änderung gegen- über 1. Vj. 2003 in %	Anzahl	Ver- änderung gegen- über 1. Vj. 2003 in %	Anzahl	Ver- änderung gegen- über 1. Vj. 2003 in %	Anzahl	Ver- änderung gegen- über 1. Vj. 2003 in %
A	Land- und Forstwirtschaft	41	24,2	37	19,4	20	- 13,0	17	- 19,0
D	Verarbeitendes Gewerbe	91	12,3	68	23,6	73	- 1,4	53	- 3,6
E	Energie	7	75,0	7	75,0	3	0	3	0
F	Baugewerbe	234	33,7	201	31,4	145	- 12,7	120	- 10,4
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	831	12,8	736	16,5	693	- 0,9	591	2,8
H	Gastgewerbe	244	- 4,3	156	- 8,2	242	- 6,9	182	- 14,6
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	100	29,9	91	44,4	86	1,2	71	7,6
J	Kredit und Versicherungsgewerbe	127	- 9,3	115	- 11,5	123	3,4	104	4,0
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	573	34,8	519	35,9	340	- 0,3	279	- 8,8
M	Erziehung und Unterricht	19	- 42,4	15	- 50,0	18	5,9	13	- 13,3
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	42	90,9	37	85,0	23	- 14,8	19	- 20,8
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	303	9,8	275	10,9	180	- 6,7	144	- 13,8
B + C	Übrige Wirtschaftszweige	1	0	-	- 100	-	- 100	-	- 100
A - K, M - O	Insgesamt	2 613	15,7	2 257	17,6	1 946	- 2,9	1 596	- 4,8
Stadtverband Saarbrücken		917	24,3	840	24,1	724	5,4	625	1,6
Merzig-Wadern		259	34,2	210	42,9	166	10,7	122	10,9
Neunkirchen		364	14,8	319	20,8	261	- 5,8	209	- 5,9
Saarlouis		512	0,4	419	0,7	355	- 16,3	268	- 22,1
Saarpfalz-Kreis		352	11,7	288	11,2	305	- 0,7	256	0,4
St. Wendel		209	12,4	181	16,0	135	- 15,6	116	- 11,5
Insgesamt		2 613	15,7	2 257	17,6	1 946	- 2,9	1 596	- 4,8

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Neugründung und Umwandlung. 2) Vollständige Aufgabe und Umwandlung.

2 Gewerbeanzeigen^{*)} im Saarland nach Kreisen 1. Quartal 2004

Kreis	Anmeldungen				Abmeldungen			
	Gewerbetreibende ¹⁾		Neugründungen ²⁾		Gewerbetreibende ¹⁾		vollständige Aufgaben ³⁾	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	je 10 000 Einwohner ⁴⁾	insgesamt	weiblich	insgesamt	je 10 000 Einwohner ⁴⁾
Stadtverband Saarbrücken	1 030	244	837	24	814	205	624	17,9
Merzig-Wadern	236	83	210	19,7	142	40	122	11,4
Neunkirchen	356	108	319	21,9	236	80	208	14,2
Saarlouis	483	152	418	19,7	308	100	266	12,5
Saarpfalz-Kreis	349	95	286	18,3	316	84	255	16,3
St. Wendel	204	65	181	19	137	36	115	12,1
Saarland	2 658	747	2 251	21,2	1 953	545	1 590	14,9

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen oder ihren Betrieb vollständig aufgegeben haben. 2) Betriebsgründung und sonstige Neugründung. 3) Betriebsaufgabe und sonstige Stilllegung. 4) Bevölkerungsstand am 31.03.2004.

3 Gewerbean-, -um- und -abmeldungen^{*)} im Saarland von 2000 bis 2003 und Januar bis März 2004

Jahr - Monat	Anmeldungen	Darunter	Ummeldungen	Abmeldungen	Darunter
		Betriebs- gründungen			Betriebs- aufgaben
Anzahl					
2000	8 252	2 403	1 621	7 385	1 567
2001	8 465	2 316	1 772	7 425	1 549
2002	7 853	2 033	1 479	7 543	1 485
2003	8 761	1 985	1 589	7 447	1 509
2004 Januar	943	206	156	738	154
Februar	736	169	147	519	105
März	934	208	181	689	143
April					
Mai					
Juni					
Juli					
August					
September					
Oktober					
November					
Dezember					
Veränderung gegenüber dem Vorjahr/Vorjahresmonat in %					
2000	- 1,8	6,2	10,7	- 1,2	5,7
2001	2,6	- 3,6	9,3	0,5	- 1,1
2002	- 7,2	- 12,2	- 16,5	1,6	- 4,1
2003	11,6	- 2,4	7,4	- 1,3	1,6
2004 Januar	17,3	7,3	- 5,5	- 9,7	- 12,0
Februar	9,9	19,9	19,5	- 6,1	- 11,8
März	19,0	9,5	37,1	8,5	15,3
April					
Mai					
Juni					
Juli					
August					
September					
Oktober					
November					
Dezember					

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

4 Gewerbeanmeldungen^{*)} nach Wirtschaftszweigen 1. Quartal 2004

Nr. der Klassi- fika- tion ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Gewerbe- anmeldungen insgesamt	Neuerrichtung		Zuzug	Übernahme	
			insgesamt	darunter Neugründung		insgesamt	darunter Erbfolge, Kauf
A	Land- und Forstwirtschaft	41	37	37	4	-	-
D	Verarbeitendes Gewerbe	91	68	68	10	13	7
	darunter						
15	Ernährungsgewerbe	21	13	13	1	7	5
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	22	15	15	4	3	1
E	Energie	7	7	7	-	-	-
F	Baugewerbe	234	201	201	15	18	3
G	Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz und Gebrauchsgütern	831	736	732	29	66	53
	davon						
50	Kfz-Handel: Instandhaltung und Reparaturen von Kraftfahr- zeugen; Tankstellen	104	88	87	7	9	6
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)	140	130	130	5	5	4
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz und Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	587	518	515	17	52	43
H	Gastgewerbe	244	156	156	1	87	84
I	Verkehr und Nachrichten- übermittlung	100	91	91	4	5	5
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	127	115	115	12	-	-
K	Grundstücks- und Wohnungs- wesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	573	519	517	39	15	8
	davon						
70	Grundstücks- und Wohnungs- wesen	61	51	51	8	2	2
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	26	21	21	2	3	3
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	96	89	88	5	2	-
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	388	356	355	24	8	3
M	Erziehung und Unterricht	19	15	15	2	2	-
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	42	37	37	2	3	3
O	Erbringung sonstiger öffentlicher und persönlicher Dienst- leistungen	303	275	275	8	20	15
B + C	Übrige Wirtschaftszweige	1	-	-	1	-	-
A - K, N - O	Insgesamt	2 613	2 257	2 251	127	229	178

^{*)} Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. ¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003.

5 Gewerbeabmeldungen^{*)} nach Wirtschaftszweigen 1. Quartal 2003

Nr. der Klassi- fika- tion ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Gewerbe- abmeldungen insgesamt	Aufgabe		Fortzug	Übergabe	
			insgesamt	darunter vollständige Aufgabe		insgesamt	darunter Erbfolge, Verkauf, Verpachtung
A	Land- und Forstwirtschaft	20	17	17	3	-	-
D	Verarbeitendes Gewerbe	73	53	53	10	10	5
	darunter						
15	Ernährungsgewerbe	19	14	14	1	4	3
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	18	14	14	3	1	-
E	Energie	3	3	3	-	-	-
F	Baugewerbe	145	120	120	14	11	1
G	Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz und Gebrauchsgütern	693	591	587	38	64	40
	davon						
50	Kfz.-Handel: Instandhaltung und Reparaturen von Kraftfahr- zeugen; Tankstellen	77	62	60	7	8	6
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)	109	92	92	8	9	3
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz und Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	507	437	435	23	47	31
H	Gastgewerbe	242	182	182	4	56	52
I	Verkehr und Nachrichten- übermittlung	86	71	71	9	6	3
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	123	104	104	16	3	1
K	Grundstücks- und Wohnungs- wesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	340	279	277	49	12	6
	davon						
70	Grundstücks- und Wohnungs- wesen	49	36	35	9	4	3
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	20	18	18	-	2	2
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	50	40	40	6	4	-
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	218	182	181	34	2	1
M	Erziehung und Unterricht	18	13	13	4	1	-
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	23	19	19	2	2	1
O	Erbringung sonstiger öffentlicher und persönlicher Dienst- leistungen	180	144	144	10	26	13
B + C	Übrige Wirtschaftszweige	-	-	-	-	-	-
A - K, N - O	Insgesamt	1 946	1 596	1 590	159	191	122

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003.

Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes

I. ZUSAMMENFASSENDE SCHRIFTEN

Statistisches Jahrbuch für das Saarland

Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt. Wichtige Daten aus der amtlichen Statistik der anderen Bundesländer sowie der Länder der EU runden das Informationsangebot ab.

Statistik Journal, Statistisches Monatsheft Saarland

Das Statistik Journal informiert monatlich über aktuelle Ergebnisse aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken und ein Zahlenspiegel umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

SAARLAND HEUTE - Statistische Kurzinformationen (erscheint jährlich)

Statistisches Jahrbuch "Saar-Lor-Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie"

Erscheint unregelmäßig im Wechsel mit der Broschüre "Statistische Kurzinformationen Saar-Lor-Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie". Die Publikation zeigt ein Panorama der grenzüberschreitenden europäischen Region in Wort, Zahl und Bild über die demografische, wirtschaftliche und soziale Lage. Bei dem zweisprachigen Werk (deutsch und französisch) handelt es sich um eine Gemeinschaftsveröffentlichung der beteiligten Statistischen Ämter.

Broschüre "Statistische Kurzinformationen Saar-Lor-Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie"

Erscheint unregelmäßig im Wechsel mit dem Statistischen Jahrbuch "Saar-Lor-Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie" und enthält die wichtigsten Daten des Jahrbuchs in aktueller Darstellung.

II. FACHSTATISTISCHE SCHRIFTEN

Handbuch Öffentliche Finanzen

Erscheinungsweise jährlich. Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für die Gemeinden und das Land.

Statistische Berichte

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und in der Regel bundeseinheitlich festgelegt.

BILDUNG - Kurzinformationen (erscheint jährlich)

UMWELT - Kurzinformationen (erscheint jährlich)

Faltblatt LANDWIRTSCHAFT (erscheint jährlich)

III. REIHEN

Einzelchrift zur Statistik des Saarlandes

In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung etc.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte)

In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten veröffentlicht. Regelmäßig erscheinen die Sonderhefte aus den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Agrarberichterstattung und allgemein bildende Schulen.

Saarländische Gemeindezahlen

In diesem jährlich erscheinenden Heft werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- und Kreisebene veröffentlicht.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

(Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter). Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung und verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise, Erscheinungsweise mehrmals jährlich.

IV. VERZEICHNISSE

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland usw. werden i.d.R. jährlich aktualisiert herausgegeben und sind teils auch in elektronischer Form lieferbar oder - wie der SAPLIS-Datenbestandskatalog - über Internet abrufbar.

STATISTISCHES LANDESAMT SAARLAND - Presse- und Informationsdienst
Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, ☎ 0681/501-5935/-5925, Telefax 0681/501-5921,
E-Mail: statistik@stala.saarland.de, Internet: <http://www.statistik.saarland.de>